Funktionsbeschreibung Kugelgelagerter Bohradapter mit variabel einstellbarem Federdruck

Die Handhabung des kugelgelagerten Bohradapters ist denkbar einfach, denn jede herkömmliche Standbohrmaschine ist als Arbeitsgerät geeignet.
Vorraussetzung ist jedoch, dass der Bohradapter nach dem Einsetzen in der Maschine sauber läuft und dass die Pinole nicht wackelt.
Die nach Industriestandard eingebauten Hochleistungslager verleihen dem Bohradapter zusätzliche Laufruhe und Stabilität.
Sollte der Adapter im Zahnkranzfutter nicht ruhig laufen ist auf ein Schnellspannfutter umzustellen.

Den Bohradapter in das vorhandene Bohrfutter der jeweiligen Bohrmaschine befestigen.
Seitlich am Wasseranschluss befindet sich eine Überwurfmutter, diese bitte herunterdrehen, den vorhandenen blauen Wasserschlauch durch die Überwurfmutter hindurchführen und auf den seitlichen Wasseranschluss stecken.
Anschließend Überwurfmutter wieder aufdrehen. Das gleiche führen Sie auch an dem vorhandenen Wasseranschluss durch, der auf den Wasserhahn gedreht wird.
Der Wasserdruck sollte min. 2, max. 6 Bar haben.
Jetzt können Sie einen gewünschten Diamantbohrer nehmen.
In diesem befindet sich eine Auswerfernadel. Den Bohrer mit dieser Auswerfernadel in den Adapter stecken und den Bohrer an dem Messingkranz mit einer Zange an den Adapter anziehen.

Je nach Bedarf kann der Federdruck mit einer Edelstahl Stellschraube , die sich am Ende des Adapters befindet, stufenlos verstellt werden. Durch eine spezielle Dichtung wird der Adapter bei diesem Vorgang Wasserdicht bleiben.

Jetzt können Sie das Wasser aufdrehen und mit dem Bohren beginnen.
Sollte es beim anbohren der Steine, wegen der herausstehenden Auswerfernadel Schwierigkeiten geben, kann man die Steine zuerst ohne Auswerfernadel von beiden Seiten anbohren und zum durchbohren die Auswerfernadel wieder einsetzen.

Zum Abschluss wäre noch zu erwähnen, dass das Bohren mit Diamanthohlbohrern kein Bohren im üblichen Sinne ist (wie z.B. Metall- oder Holz bohren) sondern ein Durchschleifen des Werkstückes ist.
Daher ist es wichtig darauf zu achten, dass der Bohrer nicht zuviel Druck bekommt, damit das Wasser während des Bohrens durchlaufen und der Bohrschlamm herausgespült werden kann.
Sollte der Bohrkern einmal nicht ausgeworfen werden, muss man den Bohrer herausnehmen und den Bohrkern von Hand lösen.

Achtung: Niemals die Bohrspindel ohne Wasser benutzen da sonst die Dichtungen beschädigt werden könnten!

Empfohlene Drehzahl: 4500-5500U/min

Günther Diamantwerkzeuge e.K., Inh. Sascha Hilles, 55743 Idar-Oberstein,
Tel.: 0 67 81- 3 38 93 Fax.: 0 67 81- 3 61 36
Internet: www.guenther-diamantwerkzeuge.de,
email: info@guenther-diamantwerkzeuge.de